

## **Elternbrief 2/2014**

Sehr geehrte Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

gleich zu Beginn des Schuljahres möchte ich Sie über drei wichtige Punkte in Kenntnis setzen.

### **1. Ganztagschule**

Die AG-Angebote sind wahlfrei. Sind sie einmal gewählt, ist die Teilnahme jedoch für das ganze Halbjahr Pflicht. Wie bei normalem Pflichtunterricht ist Fehlen nur im Krankheitsfall mit schriftlicher Entschuldigung der Eltern oder im Falle einer Beurlaubung auf schriftlichen Antrag der Eltern möglich. Keinesfalls dürfen Ganztagschüler den Nachmittag einfach „abhängen“. Bei Erkrankung während des Schultages müssen sie sich im Sekretariat melden, damit wir entscheiden können, ob die Eltern verständigt werden müssen oder/und ob andere/weitere Maßnahmen angebracht sind.

Die Arbeitsgemeinschaften und die Ganztagsangebote werden zum Teil von bezahlten Hilfskräften (ältere Schüler) betreut. Im Rahmen ihrer Funktion sind sie wie jede andere Lehrkraft gegenüber den teilnehmenden Schülern weisungsbefugt. Für unsere älteren Schülerinnen und Schüler ist der Rollenwechsel zur Aufsichtsperson bzw. Lehrkraft z. T. schwierig. Deshalb werden sie von Frau Sander als Mentorin begleitet.

Von Montag bis Donnerstag steht nach der Mittagspause in der achten Stunde eine Lehrkraft zur Hausaufgabenbetreuung zur Verfügung. (Der Raum wird durch Aushang bekannt gegeben.) Anders als in früheren Jahren, in denen die Hausaufgabenbetreuung verbindlich war, nachdem man sie einmal angewählt hatte, ist die Teilnahme jetzt jedes Mal freiwillig. Eine erzwungene Teilnahme unmotivierter Schüler, die vielleicht gar keine Hausaufgabe haben, hat sich nicht bewährt. Deshalb wollen wir es mit der Hausaufgabenbetreuung als reines Angebot versuchen.

In der neunten Stunde wird - wiederum von Montag bis Donnerstag – jeweils von einer Lehrkraft eine Ganztags-AG angeboten. Damit ist die vollständige Nachmittagsbetreuung für alle, die sie wünschen oder darauf angewiesen sind, sichergestellt, und zwar ab Montag, d. 15.09. Darüber hinaus werden ab der ersten vollen Schulwoche zu vielen anderen Arbeitsgemeinschaften erste Treffen durchgeführt. Sie werden durch Aushang bekannt gegeben. Auch für diese Arbeitsgemeinschaften können sich Ihre Kinder melden. Falls es sich um zweistündige Arbeitsgemeinschaften handelt, entfällt zwangsläufig die Möglichkeit, am betreffenden Tag an der Hausaufgabenbetreuung teilzunehmen.

### **2. Epochalunterricht**

Es gibt eine Reihe von Fächern, die in einzelnen Klassenstufen aufs ganze Jahr gesehen nur einstündig sind und epochal unterrichtet werden, d. h. für die Dauer eines Halbjahres zweistündig und im anderen Halbjahr gar nicht. Die in diesen Fächern erzielte Zeugnisnote zählt voll für die Versetzung, selbst dann, wenn sie aus dem ersten Halbjahr stammt und in dem betreffenden Fach im 2. Halbjahr kein Unterricht erteilt wurde. Hier die betroffenen Klassen und Fächer:

<u>Klasse</u>	<u>Fach nur im 1. Halbjahr</u>	<u>Fach nur im 2. Halbjahr</u>
5a	Ph, If	Ku, Ge
5b	Ku, If	Ph, Ge
5c	Ku, If	Ph, Ge
6a	Ku, Ch	Ph, Bi
6b	Ku, Ph	Ch, Bi
6c	Ph, Bi	Ku, Ch
7a	Ek	Mu
7b	Mu	Ek
7c	Mu	Ek
8a	Ku, Ch	Ek
8b	Ek	Ku, Ch
8c	Ku, Ek	Ch
8d	Ch	Ku, Ek
9a	Mu	Ku
9b	Ku	Mu
9c	Mu	Ku
9d	Ku	Mu

### 3. Spanisch und andere Sprachen

Seit dem 01.02. steht uns mit Frau Kohleick eine Lehrkraft für Spanisch zur Verfügung. Die Landesschulbehörde hat uns in diesem Jahr die Einführung dieses neuen Faches als Pflichtfremdsprache in Klasse 6 noch nicht genehmigt. Wir bieten aber Spanisch in Klasse 7 wahlfrei als dritte Fremdsprache an. Wenn dieses Angebot wahrgenommen wird, dürfen die erste und zweite Fremdsprache (Englisch und Französisch/Latein) auf keinen Fall vernachlässigt werden. Die Möglichkeit, später eine dieser Sprachen durch Spanisch zu ersetzen, kann ich nämlich nicht garantieren. Wir haben bisher nur eine Lehrkraft für Spanisch. Sollte diese – was wir alle natürlich nicht hoffen – ausfallen, könnte es sein, dass kein Ersatz zur Verfügung steht.

Wer erwägt an Spanisch teilzunehmen, kommt einfach zur ersten Stunde dieses Faches. Sie wird den Schülern mit dem Stundenplan mitgeteilt. Die für das ganze Halbjahr verbindliche Wahl wird später vom Koordinator des Sekundarbereichs I veranlasst.

Für Schülerinnen und Schüler der anderen Jahrgänge bieten wir Spanisch als AG an. Das AG-Angebot umfasst mit Dänisch, Griechisch und Italienisch weitere Fremdsprachen. Außerdem gibt es in Englisch bzw. Französisch die weiterführenden Arbeitsgemeinschaften Cambridge bzw. DELF.

Ihnen bzw. Ihren Kindern wünsche ich ein erfolgreiches Schuljahr 2014/2015.

Mit freundlichen Grüßen

(Baade)  
Oberstudiendirektor

----- ✂ ----- ✂ -----  
*- Rückgabe an Klassenlehrer/in -*

.....  
Name des Erziehungsberechtigten

.....  
Name und Klasse bzw. Tutorenkurs des Kindes

**Den Elternbrief 2/2014 habe ich / haben wir erhalten und zur Kenntnis genommen.**

.....  
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten